

Nachhaltige Finanzpolitik

**Workshop im Rahmen der SGVW-Tagung
„Sustainable Public Governance. Nachhaltige Politik und
Verwaltungsführung“**

22. November 2013

Prof. Dr. Reto Steiner

Kompetenzzentrum für Public Management
Universität Bern, Schweiz

Gliederung des Workshops

- 13.30 Einführung:
Warum braucht es eine nachhaltige Finanzpolitik?
Prof. Dr. Reto Steiner, Universität Bern
- 13.35 Nachhaltige Finanzpolitik am Beispiel des
Kantons Basel-Landschaft
Lothar Niggli, Leiter Abteilung Finanz- und
Volkswirtschaft, Kanton Basel-Landschaft
- 14.00 Open Finance als Grundlage für nachhaltige
Finanzpolitik?
Dr. Matthias Stürmer, Universität Bern, Geschäftsleiter
Parlamentarische Gruppe Digitale Nachhaltigkeit

Gliederung des Workshops

- 14.10 Auf den Punkt gebracht: Was macht nachhaltige Finanzpolitik aus?
Prof. Dr. Reto Steiner, Universität Bern

- 14.20 Diskussion anhand Leitfragen

- 15.00 Abschluss

Braucht es eine nachhaltige Finanzpolitik?

- > **Problem der Praxis:** Sanierungsprogramme in verschiedenen Schweizer Kantonen und Gemeinden – Funktion einer Löschtruppe statt Prävention
- > **Moralischer Imperativ:** Keine Verpflichtungen auf Kosten nachfolgender Generationen
- > **Verfassungs- und Gesetzesauftrag** zu nachhaltiger Finanzpolitik
- > **Verknüpfung mit anderen Zielen:** Konzept, um gesellschaftspolitische Entwicklungsziele mit Finanzen zu koppeln

Was ist eine nachhaltige Finanzpolitik?

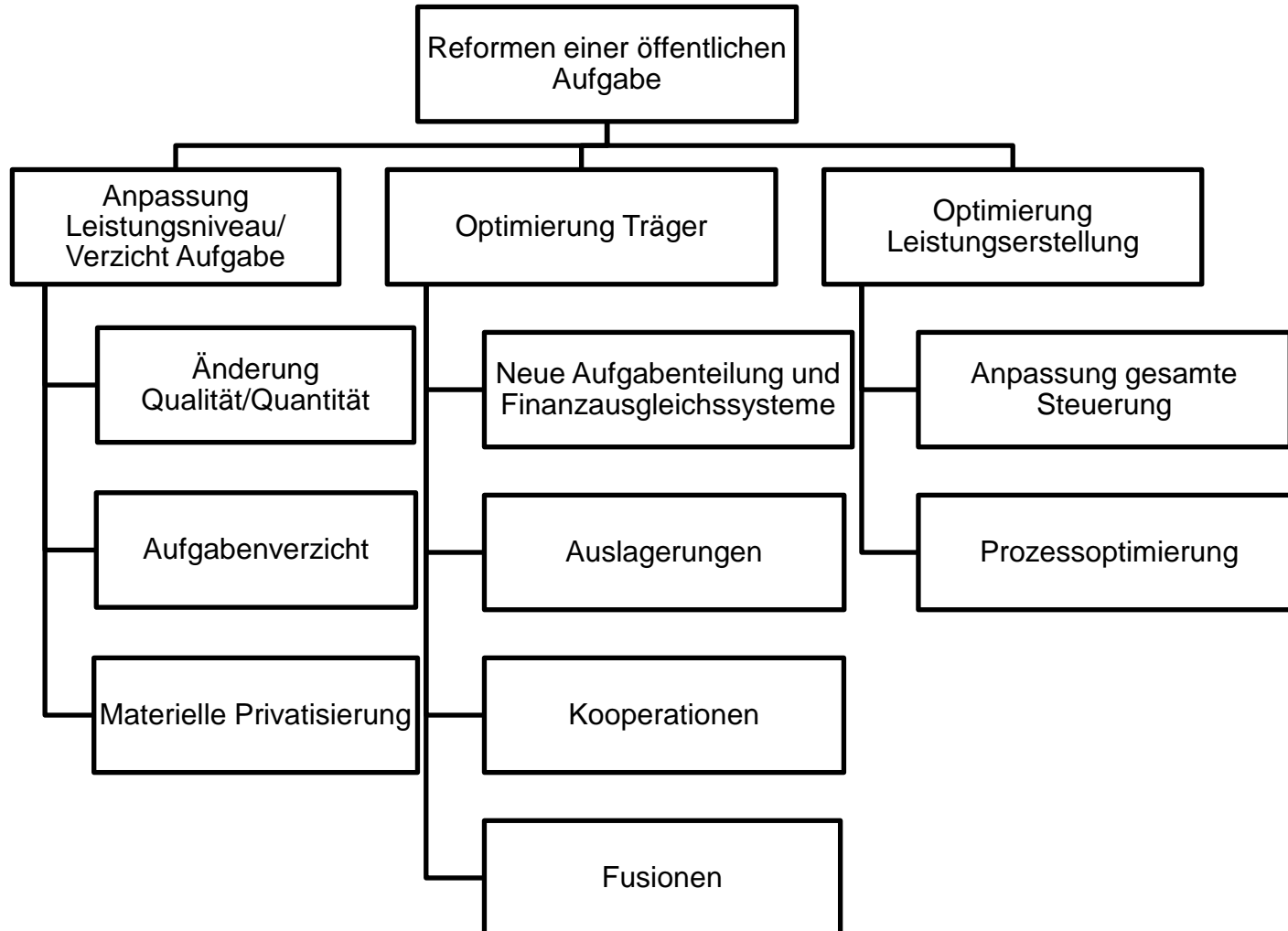
«In finanzpolitischer Hinsicht bedeutet [eine nachhaltige Entwicklung], eine unerwünschte Umverteilung von Wohlstand unter den Generationen zu vermeiden. Die Finanzpolitik muss für Stabilität besorgt sein und das Wirtschaftswachstum begünstigen sowie die Beschäftigung, die Wohlfahrt und den gesellschaftlichen Zusammenhang fördern»

Quelle: Schweizerischer Bundesrat. Strategie Nachhaltige Entwicklung 2012-2015, S. 48

Elemente einer nachhaltigen Finanzpolitik

- > Haushaltsgleichgewicht
- > Verschuldung
- > Vermögen/Infrastruktur
- > Planung und Berichtswesen
- > Finanzpolitische Kultur
- > Aufgabe und deren Verknüpfung mit Finanzen (Was? Wer? Wie? Womit?)
- > Staatsquote

Reformen einer öffentlichen Aufgabe



Instrumente einer nachhaltigen Finanzpolitik

- > **Finanzpolitische Grundlagen:** Steuerungsmodell, Finanzhaushaltsrecht
- > **Finanzpolitische Strukturen:** Kompetenzordnungen, Aufgaben- und Lastenverteilung
- > **Finanzpolitische Prozesse:** Strategische Planung (beinhaltet Aspekte wie Long-Term-Forecasts, Aufgabenüberprüfungen, aber auch Controllinginstrumente wie Balanced Scorecard), mittelfristige Steuerung (insbesondere IAFP), Budgetierung (mit Instrumenten wie Berücksichtigung kritischer Kennzahlen, Gender Budgeting), Rechnungslegung (HRM2, IPSAS), Staatsbeitragsmanagement, Beteiligungsmanagement, Risikomanagement und IKS
- > **Besondere Instrumente:** Defizit- und Schuldenbremse, Instrumente zur Steigerung der Transparenz (Open Finance)

Notwendigkeit

Teilkriterien

1. Liegt die Aufgabenerfüllung durch den Staat im **öffentlichen Interesse**?
2. Ist die Aufgabe so **wichtig**, dass sie weiterhin erfüllt werden muss?
3. Muss die **bisherige Staatsebene** die Aufgabe erfüllen?

Wirksamkeit (Effektivität)

Teilkriterien

1. Werden die **strategischen Ziele** gemäss Verfassung und Gesetz sowie die konkreten politischen Vorgaben von Regierung und Parlament erfüllt?
2. Geniessen die staatlichen Leistungen, die im Rahmen der Aufgabenerfüllung gewährt werden, **hohe Akzeptanz** bei der Bevölkerung und bei den Zielgruppen?
3. Sind **Entwicklungen** ersichtlich, welche die wirksame Aufgabenerfüllung beeinflussen oder **in Frage stellen**?

Finanzierbarkeit und Effizienz

Teilkriterien

1. Lassen sich die für die Aufgabenerfüllung eingesetzten **finanziellen und personellen Ressourcen rechtfertigen?**
2. Lässt sich die Aufgabe mit gleicher Qualität, aber **weniger finanziellen und/oder personellen Ressourcen** erfüllen?

Nasty Questions

- > Ist nachhaltige Finanzpolitik ein **neues Thema**?
- > Lässt sich die **Politik** in dieses Schema pressen?
- > Bringt nachhaltige Finanzpolitik **Vorteile**?

Leitfragen für Diskussion

- > Besteht eine Einigkeit bezüglich der **Ziele** einer nachhaltigen Finanzpolitik (Notwendigkeit, zu erreichende inhaltliche Ziele)?
- > Wie **geht man konkret vor**, um eine nachhaltige Finanzpolitik zu realisieren?
- > Welche **Instrumente** sollten zwingend, welche optional eingeführt werden? Welche Erfahrungen sind damit gesammelt worden?
- > Wo liegen die **Stolpersteine**?